

Inhalt.

Als das groß- und herrliche Königreich Hispanien von denan Saracenen überfallen, auch durch ein unglückselige Schlacht seinen König Rodoricum, und die Freyheit verloren hatte, lebte die betrübte Königin Eliata in der Stadt Corduba, und bedauerte den Untergang ihres Gemahls, und so vieler Christen. Eben zu der Zeit ware Commandant dieser Stadt Mahomet Bilairrus, königlicher Prinz von Tunis, ein wohlgestalter und sittsamer Herr, dieser von der Schönheit Eliata (welche sein Gefangene ware) eingenommen, verlangte dieses Kleinod durch das Eheband seiner zu erwartenden Crone einzuverleiben; allein dieses wolte nicht gelingen, indeme Eliata ihre Liebe keinem Saracenen zugestehen wolte, wohl aber einem Christen in der Person des Prinzen. Dieses ware also ein harter Kampf vor Mahomet, eintweder die Crone, oder die Königin zu verlihren, allein nach langem Streit überwande die Liebe, er verfluchte den Alcoran, und schwure zu dem Heil. Evangelio, wurde derohalben von der Königin ihrem Caplan (welchen ich Samuel nenne) in dem Glauben unterrichtet, und mit großer Zufriedenheit des heiligen Taufs gewürdiget, auf den die Vermählung folgte, doch in der größten Stille. Also lebten diese zwey hohe Personen